HotellerieSuisse

Wellness

Spezialisierungskategorie

Einleitung

Dem Themenbereich «Wellness & Wellbeing» sind die Spezialisierungskategorien «Wellness», «Wellness & Spa», «Medical Wellness» und «Medical Wellness & Spa» zugeordnet.

Die Beherbergungsbetriebe mit der Spezialisierungskategorie **Wellness** bieten ihren Gästen kleinere bis mittelgrosse Wellnessinfrastrukturen und -dienstleistungen an. Die Dienstleistungen orientieren sich dabei nach den Leitlinien, welche für die Hotelklassifikation definiert wurden.

- Der Begriff «Wellness» setzt sich zusammen aus Wellbeing und Fitness/Happiness. Daraus wird abgeleitet, dass Wellness zu Gelassenheit, Wohlbefinden und einer guten körperlichen Verfassung beitragen soll. Diese Ziele werden durch gesunde Ernährung, ausreichend Bewegung sowie Entspannung und durch Achtung der Natur erreicht.

Die Spezialisierungskategorie Wellness **differenziert** sich gegenüber Wellness & Spa insbesondere dadurch, dass keine Spa-Anlage zur Verfügung stehen muss.

Die Spezialisierungskategorie Wellness **differenziert** sich zudem gegenüber Medical Wellness (sowie Medical Wellness & Spa), indem die angebotenen Dienstleistungen nicht auf medizinischer Basis beruhen oder durch medizinisches Fachpersonal begleitet sind.

Vermarktung
Die Spezialisierungskategorien dienen einer zielgerichteten Marktpositionierung des Beherbergungsbetriebes. Die erfolgreiche Auszeichnung ermöglicht den Zugang zu entsprechenden Themenkampagnen von **Schweiz Tourismus**. Weitere Informationen dazu erhalten Sie direkt auf stnet.ch.

HotellerieSuisse weist die Beherbergungsbetriebe mit den entsprechenden Auszeichnungen der Schweizer Hotelklassifikation im Branchenverzeichnis aus.

Bildmarke:

Themengruppe:

Prüfverfahren

Grundvoraussetzung
Gültige Klassifikation in einer der nachfolgenden Beherbergungskategorien von HotellerieSuisse:
- Hotel
- Swiss Lodge
- Serviced Apartments

Jeder Betrieb muss die Mindestanforderungen der Klassifikation nach den gültigen Klassifikationskriterien der jeweiligen Basiskategorie von HotellerieSuisse erfüllen.

Voraussetzung
Erfüllung aller Anforderungen gemäss vorliegendem Kriterienkatalog. Die Kriterien sind aufgeteilt in:

1. Mindestkriterien (zwingend zu erfüllen)
2. Optionalkriterien (freiwillig zu erfüllen)
3. Mindestpunktzahl (erforderliche Gesamtanzahl gemäss Tabelle unten)

	Mindestpunktzahl	
	Hotel / Swiss Lodge	Serviced Apartments
Mindestkriterien	15	14
Optionalkriterien	15	15
Total	**30**	**29**

Mindestkriterien sind in der Kriterientabelle mit einem **«M»** gekennzeichnet. Ebenso ist die Punktzahl pro jeweiligem Mindestkriterium oder Optionalkriterium aufgeführt. Bei Kriterien, welche über einen grauen Balken miteinander verbunden sind, kann jeweils nur eine Option gewählt werden (keine Kumulation der Punkte möglich).

Vorhandene Erläuterungen zur gezielten Interpretation der Kriterien werden im jeweiligen Normentext ausgewiesen und wo nötig in der entsprechenden Rubrik weiter ausgeführt.

Antrag
Die Beantragung von Spezialisierungskategorien erfolgt mit dem **ordentlichen Klassifikationsverfahren** (Überprüfung der Basiskategorie alle 3 Jahre) und ist ein fester Bestandteil der vollständig digital abzuwickelnden, obligatorischen Vorbereitung für das Klassifikationsverfahren.

Eine ausserordentliche Beantragung von Spezialisierungskategorien ist möglich, kann jedoch eine Kostenfolge gemäss Reglementen der Schweizer Hotelklassifikation auslösen (vgl. Reglement über die Schweizer Hotelklassifikation und die Verwendung der entsprechenden Garantiemarke – Anhang 5: Gebühren).

Bitte beachten Sie, dass ohne Nachweise zu nachstehenden Punkten nicht auf Ihren Antrag eingegangen werden kann:
- **Betriebskonzept/-philosophie**
- **Dienstleistungsangebote**
- **Speise- und Getränkekarten Wellnessbereich**
- **Reinigungskonzept Wellnessbereich**

Weiteres

Entscheid
Die Auditoren der Schweizer Hotelklassifikation (Nationaler Auditorenpool) fällen den Entscheid über den Antrag, im Auftrag von HotellerieSuisse. Ab Bekanntgabe des Entscheids wird eine Rekursfrist gewährt. Der allfällige Rekurs wird von der Unabhängigen Rekursinstanz behandelt.

Übergangsbestimmungen
Wer aufgrund einer früher gültigen Fassung des Kriterienkataloges berechtigterweise eine Garantiemarke oder Individualmarke verwendet, die in revidierter Fassung nicht mehr, unter veränderter Voraussetzung oder mit neuem Markenbild verliehen wird, bleibt bis zum Abschluss eines nach neuem Reglement durchgeführten Klassifikationsverfahren berechtigt, weiterhin die frühere Marke zu verwenden.

Markeneintragung
Die Bildmarke für die Spezialisierungskategorie Wellness wird beim Institut für Geistiges Eigentum unter folgender Referenz-/Gesuchsnummer geführt: 719’220.

Kriterien

Bereich	Nr.	Kriterium	Punkte	Mindestkriterium	
				Hotel / Swiss Lodge	Serviced Apart-ments
Betrieb	1	**Service und Angebote richten sich nach einem Konzept und / oder einer Philosophie**, welche/s in schriftlicher Form vorhanden ist und dem Antrag beigelegt ist. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	M	M
	2	**Publikation Wellness-Angebot** (was, wer, wann, Preis) ist aktuell, komplett und auf der hoteleigenen Website aufgeführt sowie im Zimmer / Apartment ersichtlich und beinhaltet auch Zugangsregelungen (Kinder / Jugendliche).	1	M	M
	3	**Reservation des Wellness-Angebotes** ist für den Gast jederzeit vor und / oder während des Aufenthaltes möglich.	1	M	M
	4	**Wellness-Verantwortlicher** ist im Betrieb angestellt oder mandatiert, während den Öffnungszeiten mindestens 5 Tage / Woche ganztags vor Ort und verfügt über die nötige Ausbildung. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	M	M
	5	**Direkter Zugang Zimmer / Apartment-Wellnessanlage** Ist für den Gast als geschlossener und gedeckter Weg vorhanden. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	M	M
	6	**Beschilderung der Wege** ist zweckmässig und vollständig, so dass der Gast vom Zimmer / Apartment aus jederzeit den Weg bis zur Wellnesszone selbständig findet.	1	M	M
	7	**Bademantel und Badeschlappen** stehen dem Wellness-Gast im Zimmer / Apartment zur Verfügung.	1	M	M
	8	**Speiseangebot des Betriebes ist dem Wellness-Konzept und / oder der Philosophie angepasst** und umfasst mindestens eine vegetarische / vegane Auswahl an Speisen, ein Frühstücksbuffet mit Müesli und frischen Fruchtsäften und verschiedenen dunklen Brotsorten sowie die grundsätzliche Zubereitung aller Speisen mit frischen – nach Möglichkeit lokalen / regionalen – Produkten.	1	M	
Wellness-zone	9	**Behandlungsraum/-räume** sind vorhanden und verfügen – gemäss Behandlungsangebot – über eine fachmännische Ausstattung und zweckmässige Grösse sowie Tageslicht und Frischluftzufuhr oder über gute Lüftung und eine dem Raum angemessene Beleuchtung. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	M	M
	10	**Anzahl der Behandlungsräume** entspricht der Anzahl der Dienstleistungsangebote. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	M	M
Wellness-zone	11	**Mindestens 4 Wellness-Behandlungen** Wenn Kriterium 20, 22 und 26 vorhanden sind, gilt Kriterium 11; in allen anderen Fällen gilt Kriterium 12. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	(M)	(M)
	12	**Mindestens 8 Wellness-Behandlungen** Wenn Kriterium 20, 22 und 26 vorhanden sind, gilt Kriterium 11; in allen anderen Fällen gilt Kriterium 12. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	(M)	(M)

Bereich	Nr.	Kriterium	Punkte	Mindestkriterium	
				Hotel / Swiss Lodge	Serviced Apart-ments
Wellness-zone	13	**Reinigungskonzept Wellness** ist vorhanden, umgesetzt und kann nachgewiesen werden.	1	M	M
	14	**Anwendungsbeschreibungen mit Sicherheitsangaben** sind vorhanden, gut sichtbar aufgemacht und beinhalten auch – wo nötig – allfällige Sicherheitsvorkehrungen wie Notfallknopf usw.	1	M	M
	15	**Wellness-Behandlungen werden von Fachkräften erbracht** (siehe auch weitere Erläuterungen)	1	M	M
Ruhe-zone	16	**Getränkeangebot im separaten Ruheraum** Eine kleine Getränkeauswahl und Früchte stehen (Selbstbedienung oder serviert) im Raum zur Verfügung. Wasser (Wasserspender, Quellwasser ab Wasserhahn oder Wasser ab Flasche) steht in jedem Fall kostenlos zur Verfügung	1	M	M
Optional-kriterien	17	**Separater / personell besetzter Empfang** für die Spa-Zone ist vorhanden.	1		
	18	**Zusätzlicher, separater Beratungsraum** für die Konsultation mit dem medizinischen Fachpersonal ist vorhanden.	1		
	19	**Umkleidezone** ist vorhanden und ausgestattet mit Schliessfächern, Warmwasserdusche und verfügt über eine dem Angebot und dem Betrieb angepasste Grösse. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1		
	20	**Saunazone** ist vorhanden und verfügt über eine dem Betrieb angepasste Raumgrösse (siehe Erläuterungen) sowie über mindestens drei Angebote wie Sauna, Schwitzbäder und Whirlpools und ist ausgestattet mit Kaltwasserdusche, Kneippschlauch und Fussbad. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1		
	21	**Erweiterte Saunazone** ist vorhanden und verfügt gemäss Kriterium 20 über mindestens drei weitere Angebote. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1		
	22	**Bad** (Indoor) ist vorhanden, verfügt über mindestens 40 m^2 Wasserfläche und das Wasser ist geheizt.	1		
	23	**Separater Gymnastikraum** ist vorhanden und verfügt – gemäss Angebot – über eine fachmännische Ausstattung und zweckmässige Grösse sowie Tageslicht und Frischluftzufuhr oder sehr guter Lüftung und eine dem Raum angemessene Beleuchtung. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1		
	24	**Fitnessraum** ist vorhanden und verfügt über mindestens zwei Herz-Kreislaufgeräte, zwei Kraftgeräte, Hantelset und Liegematten sowie über eine Grösse von mindestens 20 m^2 sowie Tageslicht und Frischluftzufuhr oder sehr guter Lüftung und eine dem Raum angemessenen Beleuchtung. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1		
	25	**Medical Wellness-Behandlungen werden von medizinischen Fachkräften erbracht.** (siehe auch weitere Erläuterungen)	1		
	26	**Separater Ruheraum** ist vorhanden dient ausschliesslich zum Ruhen, verfügt über eine angepasste Grösse, angepasste Anzahl der Liegen und Lesestoff sowie Tageslicht und Frischluftzufuhr oder gute Lüftung und dem Raum angemessene Beleuchtung. (siehe auch weitere Erläuterungen)	1		

Bereich	Nr.	Kriterium	Punkte	Mindestkriterium	
				Hotel / Swiss Lodge	Serviced Apart-ments
Optional-kriterien	27	**Separate F&B-Zone (Bar, Lounge, Theke usw.)** ist vorhanden, verfügt über eine Theke, Buffet oder andere Ausgabezone sowie Sitzgelegenheiten mit Tischen. Den Gästen werden die Getränke und Snacks serviert oder diese stehen ab Buffet oder anderen – dem Raum angepassten – Ausgabestellen den Spa-Gästen zur Verfügung.	1		
	28	**Barrierefreie Duschen** mindestens in 20% der Zimmer.	5		
	29	**Barrierefreie Zimmer**, mindestens 3% der Zimmer.	5		
	30	**Allergiefreie Zimmer**, mindestens zwei Zimmer.	5		
Optional-kriterien	31	**Behindertengerechte WC-Anlagen** sind sowohl im öffentlichen Bereich als auch in der Wellnesszone vorhanden.	1		
	32	**Gesamtanlage (innen und aussen) ist rollstuhlgängig.**	5		
Optional-kriterien	33	**Diätküche** ist mit einem entsprechend ausgebildeten Koch sichergestellt.	5		
	34	**Regionales F&B-Angebot** Das Speiseangebot weist einen signifikanten Anteil regionaler / nationaler Speisen auf. Die Produkte stammen überwiegend aus der Region.	5		
	35	**Informationen und Hinweise auf kulturelle Anlässe in der Destination** sind an der Rezeption vorhanden und das Front-Desk kann darüber Auskunft geben.	1		
	36	**Lese-/Schreibzimmer (separate Räumlichkeit)** ist vorhanden.	2		
	37	**Bibliothek (separate Räumlichkeit)** ist vorhanden.	2		
	38	**Kooperation mit Pflegedienstleister (bspw. Spitex)** Betrieb kooperiert mit entsprechendem und anerkanntem Dienstleister (Pflege auf Anfrage) und informiert seine Gäste darüber.	5		
	39	**Ökolabels** Der Betrieb verfügt über die Spezialisierungskategorie «Green Living» oder «Sustainable Living» von HotellerieSuisse und / oder über ein gemäss in diesem Kriterienkatalog aufgeführtes Label / Zertifikat.	5		
	40	**Kulturprogramm im Betrieb** ist vorhanden und publiziert. Während den Hauptsaisonzeiten findet mindestens einmal wöchentlich ein kultureller Anlass (Lesung, Vernissage, Clubkonzert usw.) im Betrieb statt.	5		
Optional-kriterien	41.1	**1 hauseigene Indoor-Freizeitanlage** ist vorhanden; beispielsweise Tennis-platz, Putting-Green, Kletterwand, Badminton, Curling usw.	2		
	41.2	**2 hauseigene Indoor-Freizeitanlagen**	4		
	41.3	**3 hauseigene Indoor-Freizeitanlagen**	6		
	41.4	**4 oder mehr hauseigene Indoor-Freizeitanlagen**	8		
Optional-kriterien	42.1	**1 hauseigene Outdoor-Freizeitanlage** ist vorhanden; beispielsweise Tennisplatz, Golfplatz, Schach / Mühle, Laufstrecke usw.	2		
	42.2	**2 hauseigene Outdoor-Freizeitanlagen**	4		
	42.3	**3 hauseigene Outdoor-Freizeitanlagen**	6		
	42.4	**4 oder mehr hauseigene Outdoor-Freizeitanlagen**	8		
Optional-kriterien	43	**Sportgerätverleih** ist vorhanden, bspw. Ski, Boot, Fahrradverleih usw.	2		
	44	**Zusätzliches (In- oder Outdoor) Gruppenaktivitäten-Programm** wird standardmässig – pro Woche mehrfach – angeboten und ist für den Gast publiziert (bspw. Yoga, Aerobic, Tanz usw.)	5		

Bereich	Nr.	Kriterium	Punkte	Mindestkriterium	
				Hotel / Swiss Lodge	Serviced Apart-ments
Optional-kriterien	45	**Minimale Öffnungszeiten der Wellnesszone von 12 Stunden** sind sichergestellt und dem Gast kommuniziert.	2		
	46	**Tageslicht** ist in 100 % der Ruheräume und anderen Aufenthaltsräumen der Wellnesszone vorhanden.	2		
	47	**Swimming-Pool (Outdoor) / Schwimmteich** Der Outdoor-Pool ist beheizt und verfügt über eine Mindestgrösse von 60 m². (Ein Schwimm- oder Badeteich ist ein künstlich angelegtes, stehendes Gewässer zum Schwimmen oder Baden, bei dem auf eine Wasseraufbereitung mit chemischen Mitteln verzichtet wird)	5		
	48	**Privatspa-Bereich**	5		
	49	**Coiffeur** ist – in separaten Räumlichkeiten – vorhanden.	2		
	50	**Zusätzliche Beauty-Behandlungen** wie Manicure / Pedicure, Peeling usw. sind vorhanden.	5		
	51	**Solarium (oder andere)** ist – in separaten Räumlichkeiten – vorhanden.	2		
	52	**Whirlpool** ist vorhanden und verfügt über Platz für mindestens vier Gäste.	5		
	53	**Separate Outdoor-Ruhezone** ist vorhanden und verfügt über Liegen, Abstelltische und Sonnenschirme und ist von Blicken geschützt.	5		
Optional-kriterien	54.1	**1 zusätzliches Wellness-/Medical Wellness-Angebot**, welches über die geforderte Mindestzahl gemäss Kriterien 11 / 12 geht.	3		
	54.2	**2 zusätzliche Wellness-/Medical Wellness-Angebote**	6		
	54.3	**3 oder mehr zusätzliche Wellness-/Medical Wellness-Angebote**	9		

Erläuterungen

Kriterium 1
Service und Angebote richten sich nach einem Konzept und / oder einer Philosophie, heisst, dass
– das Konzept und / oder die Philosophie im ganzen Hotel spürbar sind
– der Gast auf eine nicht vorgegebene Form darüber informiert ist

Kriterium 4
Mögliche Ausbildungen des dafür verantwortlichen Mitarbeiters:
– Diplomierte/r Wellness Manager/in
– Höhere Fachprüfung Manager/in Gesundheitstourismus und Bewegung
– FH Lehrgang Akademische/r Spa Manager/in
– Master of International Business in Hotel, Resort and Spa Management
– MBA International Hospitality

Im Falle, dass die Hoteldirektion – in Kleinbetrieben – die Verantwortung allein trägt, wird dieser Punkt separat beurteilt.

Kriterium 5
Wenn sich die Wellness-Zone in einem Resort oder innerhalb einer in sich geschlossenen Anlage befindet, gilt,
– dass nicht alle Wohneinheiten mit einem geschlossenen und gedeckten Weg mit der Wellnessanlage verbunden sein müssen
– dass der Betrieb in diesem Fall aber sicherstellt, dass der Hotelgast die Wellness-Zone auch bei schlechtem Wetter jederzeit bequem und gut erreichen kann.

Wenn sich die Wellness-Zone ausserhalb der Anlage befindet (beispielsweise in einem nahegelegenen anderen Betrieb) gilt,
– dass die Spezialisierung nur dann erreicht werden kann, wenn auch das Kriterium 5 erfüllt ist und somit baulich eine Verbindung zur extern gelegenen Zone sichergestellt wird
– Falls die Anlage nicht betriebseigen ist, die oben erwähnten Punkte jedoch erfüllt sind, ist der Zugang der Anlage durch die Gäste durch einen Vertrag nachzuweisen.

Kriterium 9
Fachmännische Ausstattung heisst, dass
– der Behandlungsraum ausschliesslich für die dafür vorgesehene/n Behandlung/en eingerichtet ist und keiner anderweitige Verwendung (beispielsweise als Zimmer oder als Gruppen-/ Lagerraum) dient
– eine Mehrfachnutzung unter der Voraussetzung möglich ist, dass die entsprechend dafür notwendigen Geräte alle verfügbar sind, diese aus optischer Sicht und aus Platzgründen nicht die jeweilige Behandlung beeinträchtigen
– die Ausstattung (beispielsweise der Massagetisch usw.) jederzeit den Erwartungen der damit arbeitenden Fachperson und des Gastes erfüllt.

Zweckmässige Grösse heisst, dass
– die Fachperson jederzeit und bei allen Behandlungen über den nötigen Bewegungsfreiraum verfügt
– der Raum nicht mit Geräten und Behandlungsutensilien verstellt ist
– der Gast in diesem Raum ein Wohlgefühl hat.

Kriterium 10
Anzahl der Behandlungsräume entspricht der Anzahl der Dienstleistungsangebote, heisst, dass
– die Wellness-Angebote, welche in einem speziellen Package verkauft werden, immer angeboten werden können
– somit die vor der Anreise gebuchten und bestätigten Behandlungen jederzeit erbracht werden können.

Kriterium 11, Kriterium 12
Anzahl Angebote: Zusätzliche Behandlungen unterscheiden sich deutlich von anderen Behandlungen und sind somit keine leichte Abwandlung eines bestehenden Angebotes.

Eine klassische Medical Wellness-Behandlung kann auch als Wellness-Angebot gelten. Ein Wellness-Betrieb kann somit ein gemischtes Angebot anbieten (Wellness und Medical Wellness). Im umgekehrten Fall ist dies nicht möglich.

Leitidee für Wellness- oder Medical Wellness-Angebote gemäss Definition (siehe Einleitung).

Mögliche Wellness-Angebotsrichtungen (Beispiele, Aufzählung ist nicht vollständig):
– Massagen
– Ayurveda-Behandlungen (diverse)
– Körper-Peelings (diverse) und -wickel (diverse)
– Entspannungsbäder (diverse)

Mögliche Medical Wellness-Angebotsrichtungen (Beispiele, Aufzählung ist nicht vollständig):
– Ernährungsberatung
– Physiotherapeutische Behandlungen
– Kneipp-Behandlungen
– Dermatologische Behandlungen
– Check-up's und präventive Beratungen
– Akupunktur

Kriterium 15
Mögliche Ausbildungen der beratenden und durchführenden Mitarbeiter:
– Dipl. Ernährungsberater/in
– Dipl. Physiotherapeut/in
– Med. Masseur/in (Berufsmasseur/in)
– Dipl. Mentaltrainer/in
– Dipl. Vitalstoffberater/in
– Dipl. Wellness Trainer/in
– Dipl. Fitness-Instruktor/in

Kriterium 19
Angepasste Grösse heisst, dass auch bei Vollbetrieb der Wellnessanlage alle Gäste über Platz zum Umziehen und / oder Aufbewahren der Kleider / Wertsachen verfügen.

Kriterium 20, Kriterium 21
Für die Spezialisierungskategorie gilt jeweils ein separater Raum als ein Angebot, auch wenn es sich grundsätzlich um das gleiche Angebot handelt.

Beispiele Saunaarten:
– Bio-Sauna
– Tepidarium
– Finnische Sauna

Beispiele Schwitzbäder:
– Laconium
– Caldarium
– Dampfbad
– Hammam

Kriterium 23, Kriterium 24
Gymnastikraum (23) und Fitnessraum (24) können unter nachfolgend aufgeführten Voraussetzungen als kombinierter Raum akzeptiert werden:
Der Raum beinhaltet neben den geforderten Fitnessgeräten und Gymnastikausstattungen über ausreichend zusätzlichen Raum, um auch Gymnastikübungen mit mehreren Gästen gleichzeitig auszuführen. Der dazu verfügbare Platz muss dabei auch ohne verschieben der Fitnessgeräte zur Verfügung stehen.

Kriterium 25
Mögliche Ausbildungen gemäss Erläuterungen zu Kriterium 15 (identisch).

Kriterium 26
Verfügt über eine angepasste Grösse und angepasste Anzahl der Liegen, heisst, dass
- insbesondere für die Gäste der Saunazonen jederzeit – auch bei hoher Frequenz – genügend Liegen vorhanden sind
- dieser Ruheraum somit über die für die nötige Anzahl Liegen angepasste Grösse verfügt, ohne dass dieser als überstellt wahrgenommen wird.

Impressum
März 2023

Herausgeberin
HotellerieSuisse, Bern

Sprachen
Deutsch, Französisch, Italienisch

HotellerieSuisse
Monbijoustrasse 130
Postfach
CH-3001 Bern

klassifikation@
hotelleriesuisse.ch
hotelleriesuisse.ch